

Jahresbericht

2023



Werkhof
Gemeinde
Saanen

In der Wintersaison 2022 / 2023 wurden die Schneeräumungsgeräte nicht überfordert. Die gesamte Räumungsequipe wurde 8 mal aufgeboden, und die Fahrzeuge in den höheren Lagen waren zusätzlich noch 8 mal im Einsatz.

Im Januar hatte es die Hauptschneemengen gegeben. Es gab 3 Einsätze mit der kompletten Räumungsequipe.

Am 06. Februar war die ganze Räumungsequipe nochmal ausgerückt wegen ca. 5 cm Schnee. Das war der letzte Schneefall im Talboden. Weiter war es bitterkalt und der Bieswind war sehr stark, dass gewisse Glatteisstellen auch mit Salz nicht bekämpft werden konnten. Es musste mehrere Male Splitt gestreut werden, welcher aber auf der harten Eisfläche auch nicht haftete. In unserem Werkhof hatten wir die Winter Grundreinigung gemacht, Werkzeug repariert und bereitgestellt.

Im März musste 3 Mal im Turbach, Chalberhöni, Schönried & Saanemöser Schnee geräumt werden. Es konnte bereits mit der Reinigung der Dörfer begonnen werden. Das SUVA Mobil war da und wir durften unser Gehör testen. Die Schneestangen haben wir eingesammelt und vorbereitet für die nächste Wintersaison. Ende März wurden in Gstaad und Saanen bereits die Blumenkübel bepflanzt und aufgestellt.

Ende April starteten die Belagsarbeiten.

Die Mechaniker habe die Schneeräumungsgeräte gewartet und eingelagert. Im April ist jeweils die Punktierungswoche was uns recht viel Arbeit gibt um die jeweiligen Schauplätze vorzubereiten und nach den Schauen wird zusammenräumen und reinigen. Auch die Dörfer wurden herausgeputzt vom "Winter". Um sicherer unterwegs zu sein absolvierten alle Werkhof Mitarbeiter den Ladungssicherungs Kurs welcher von der ASTAG instruiert wurde.

Bereits Anfang Mai wurden die ersten Viehtriebe gemeldet nach welchen wir die Promenade reinigen. Den ganzen Monat war reges Zügeln angesagt. Da die Vegetation sehr vorgeschritten war, hatten wir bereits die ersten Grünstreifen und Rabatten gemäht.

Im Juni, waren die Belagsarbeiten im vollen Gang. Die Loose Chalberhöni, Wispiele, Mattegässli und Tiefengraben wurden alle von der Firma Frutiger gemacht. Die Vorbereitungen liefen gut. Eine Herausforderung war der Einbau des Belages, weil es Nachmittags oft heftige Gewitter gab. Die Wegmeister hatten alle Hände zu tun um die Grünflächen im Schuss zu halten. Durch das schöne warme Wetter, gepaart mit den Regengüssen, wuchs die Fauna stark.

Auch im Juli waren, wie schon in den zwei Vormonaten, Mäharbeiten angesagt. Das Wetter hatte jede Arbeit zugelassen und manchen Schweisstropfen verursacht. Es war enorm heiss und es gab fast keine Niederschläge. Den Blumen musste besondere Beachtung geschenkt werden. Im Ganzen Gemeindegebiet wurden diverse Reparaturarbeiten erledigt.

Im August/September wurden die Parkhäuser gewaschen, auch Mäharbeiten standen im Vordergrund.

Es hatte immer wieder starke Gewitter mit Wind gegeben, so dass unsere Reinigungsarbeiten auf den Strassen etliche male wiederholt werden mussten. Die Belag Riss Sanierung wurde wie jedes Jahr gemacht, damit kein Wasser in die Risse eindringen kann, was im Winter zu Frostschäden führen würde. Im September war die Gstaadzüglete was eine sehr schöne Tradition ist. Anschliessend an den Anlass wird jeweils die Fahrbahn in der Promenade gewaschen. Um eine effiziente Lagerung zu machen hatten wir für den Werkhof ein Hochregallager beantragt. Die Arbeiten hatten begonnen.

Im Oktober absolvierte Sandro Zumbrunnen den Holzer Kurs.

Das ganze Rayon wurde nochmals ausgemäht, was dieses Jahr sehr intensiv war durch die warmen und feuchten Wetterverhältnisse. Auch die Viehtriebe durch die Promenade waren recht rege unterwegs. Die Baumeisterarbeiten vom Hochregal waren abgeschlossen, so konnten wir mit der Montage der Metall Konstruktion beginnen. Am 18. Okt. wurde noch das Dach erstellt. Das Hochregallager wurde fertiggestellt. Die Lagerung ist nun sauber und übersichtlich.

Ende dieses Monats haben wir bereits die Belag Aufnahmen für das Jahr 2024 gemacht. Ab dem 24. Okt. waren noch die Herbst Viehschauen, für welche wir die ganze Woche die Plätze vorbereiteten und reinigten.

Bereits Ende Oktober haben wir begonnen die Schneestangen zu schlagen.

Die Rabatten, Strassen und Plätze wurden vom Laub gesäubert.

In den Dörfern haben wir die Bänkli und Veloständer weggeräumt welche nur im Sommer aufgestellt sind. Eine gewisse Anzahl Bänkli bleibt auch im Winter draussen. Letzte Vorbereitungen für den Winter wurden gemacht.

In Saanen wird jeweils das Krippenspiel vor dem ersten Advent aufgestellt. In Gstaad wurde die Weihnachtsdeko auf dem Migros Kreisel und beim Parkhaus Litzi installiert.

Am 14. November hatte es nach anhaltenden Niederschlägen diverse Überschwemmungen gegeben. Die Saane war über die Ufer getreten, div.

kleine Gewässer vermochten das Wasser nicht mehr zu führen. Im Werkhof hatten wir vorsichtshalber sämtliche Maschinen welche im Untergeschoss parkiert sind herausgenommen um vorzubeugen falls die Einstellhalle mit Wasser gefüllt würde. Zum Glück war das nicht der Fall.

Am 26. November mussten die Schneeräumungsquipen im ganzen Rayon das erste Mal ausrücken. Was sich am 28. & 30. Nochmals wiederholte.

Im Dezember hatte es an folgenden Tagen Schneeräumungs Einsätze gegeben.
2.12. 30 cm / 5.12. 10 cm / 14.12. 10 cm



Winterdienst



Werkhof Winter Grundreinigung



Ausbildung Strassenmarkierung



Alljährliche Belagsarbeiten
mit Firma Frutiger



Um die Fahrbahnen vor
Frostschäden zu schützen, werden
die Risse vergossen



Das neue Hochregallager



Holzerkurs